

Ein 0:0, das von der Spannung lebt

FUSSBALL Remis im Nachholspiel gegen Raisting lässt Habach weiter im Abstiegskampf hoffen

VON OLIVER RABUSER

Habach – Natürlich hätten sie gerne gewonnen. Alleine schon, um die Drucksituation vor dem Derby bei Bezirksliga-Spitzenreiter TSV Murnau am morgigen Samstag ein wenig zu entschärfen. Letztlich aber mussten die Kicker des ASV Habach froh sein, im Nachtragsspiel gegen den SV Raisting durch das torlose Remis wenigstens einen Zähler ergattert zu haben.

„Wir müssen mit diesem Punkt leben, das Ergebnis ist so auch gerecht“, bilanzierte Markus Vogt. „Es ist nichts verloren“, schiebt der ASV-Trainer nach. Hannes Franz hatte den Spielausgang betreffend eine doch deutlich vom Kollegen abweichende Meinung: „Sind schon zwei verlorene Punkte“, bedauerte der SVR-Coach, dass keine der drei Großchancen in ein Erfolgserlebnis umgemünzt werden konnten. „Wir waren nicht effektiv genug“, urteilte Franz mit Blick auf „genügend Chancen“.

Gleichwohl betonte der SVR-Coach auch, dass Verdachtsmomente seitens der Habacher Konkurrenten bezüglich möglicher Mausechelen durch den Auftritt seiner Elf vollumfänglich ausgeräumt wurden. „Da braucht uns keiner etwas vorzuwerfen.“ Gerade der erste Spielabschnitt sei „eine klare Angelegenheit“ gewesen, betont Franz. Dem auf der Ergebnistafel Nachdruck zu verleihen,



Der Kampf war da, die Tore fehlten: Das Foto zeigt eine Spielszene mit Habachs Michael Baumgartner (blaues Trikot), der von den Raistingern Severin Kölbl (links) und Benedikt Stechele „umzingelt“ ist. FOTO: OLIVER RABUSER

versäumten Maximilian Schwahn bei einem Kopfball nach Ecke sowie Vinzenz Wolf mit einem Heber, den ASV-Keeper Tobias Fröhlich gerade noch vor der Torlinie zu fassen bekam. „Schlampig Fußball gespielt“ hätte seine Mannschaft“, moniert Vogt mit Blick auf die zahlreichen Ballverluste. „Aber Raisting

ist auch voll drauf gegangen.“ Es war kein wirklich unterhaltsamer Kick, den die rund 300 Zuschauer bei freiem Eintritt und Dauernieselregen zu sehen bekamen. Doch lebte die Partie durchgängig von der Spannung. Gerade wegen der Bedeutung für die Gastgeber – und selbst nach dem wegen Abseits aberkannten

Treffer von Benedikt Multerer. Der Ausfall von Felix Haberserzter schmerzte den ASV

Aus kurzer Distanz übers Tor

natürlich; der Antreiber winkte beim Aufwärmen ziemlich rasch ab – auch der

Einsatz in Murnau ist ungewiss. Gleich nach Seitenwechsel dann dickste Möglichkeit der Gäste: Multerer hatte nach einem guten Steckpass freie Bahn vor Fröhlich. Der Angreifer legte sich den Ball auf den linken Schläppchen, obwohl er mit dem stärkeren rechten Fuß locker hätte abziehen kön-

nen. Der Abschluss war dennoch ein Gefahrenherd, doch konnte Fröhlich den Ball mit flinken Armen aus dem Winkel fischen.

Habach fightete, hoffte auf den einen, ganz besonderen Moment. Mit weiten Bällen, Hereingaben von der Seite, Standards. Und dann kam er – für Martin Leiß. „Die allerbeste Chance hatten wir“, relativierte Vogt das ansonsten zu Gunsten des SVR tendierende Verhältnis. Leiß aber kam in Rückenlage, jagte den Ball aus sieben Metern Torentfernung in Richtung Sportheim, von wo akustisches kollektives Entsetzen herüber schallte.

Vogt sah den ASV zum Schluss hin als „die bessere Mannschaft“, begründete dies mit „den Situationen aus dem Gefühl“. Der scheidende Coach räumte aber auch ein, dass das Spiel nach vorn „unser Manko“ gewesen sei. Und dass man Torjäger Maximilian Nebl „nicht ins Spiel“ gebracht habe. Franz monierte die zunehmende Unruhe in der Raisting Führung. „Wir haben uns von der Kulisse beeindruckt lassen, je länger es 0:0 stand. Deswegen habe man „keinen konstruktiven Angriff“ mehr zustande gebracht.

Statistik
ASV Habach 0
SV Raisting 0
Tore: keine. **Gelbe Karten:** Habach 1, Raisting 2. **Zeitrafe:** Raisting (90.+3). **Schiedsrichter:** David Feistauer. **Zuschauer:** 360.

SPORT KOMPAKT

Mountainbike Carla Hahn holt EM-Medaille

Die Sensation ist perfekt: Mountainbikerin Carla Hahn (18) holt bei ihrem ersten Europameisterschaftsstart in der U23 gleich ihre erste Medaille. Im „Cross Country Short Track“ (XCC) reichte es nach sechs flotten Runden in rund 27 Minuten zu Rang drei hinter ihrer Teamkollegin Kira Böhm und der Britin Ella Maclean-Howell. Am Sonntag geht es für die Sindelsdorferin mit dem Cross-Country-Rennen (XCO) über rund 90 Minuten weiter. ks

Tennis Zumindest die Youngster siegen

Die Weilheimer Tennis-Her-

ren sind heuer in der Landesliga 2 in einer neuen Gruppe eingeteilt. Dort, mit etlichen Münchner Großklubs, „weht ein rauer Wind“, heißt es in einer Mitteilung des TC. Das wurde zum Saisonauftakt deutlich. Beim TC Großhesselohe III setzte es eine 3:6-Niederlage. In den Einzel über zeugten die Youngster: Rafael Briegel (6:2, 2:6, 10:8) und Maximilian Sendele (6:1, 6:0) gewannen ihre Partien. Jordan Wenninger und Simon Büscher mussten sich jeweils erst im Match-Tiebreak geschlagen geben, David Hendel und Daniel Köglmayr unterlagen jeweils recht klar in zwei Sätzen. Der Sieg in den Doppeln durch Briegel/Hendel (6:3, 6:2) konnte die Niederlage nicht mehr abwen-

den. Wenninger/Sendele und Büscher/Köglmayr verloren jeweils in zwei Sätzen. Am Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr, tritt Weilheim in Gräfelfing an. ph

Alles klar schon nach den Einzel

Im ersten Spiel nach dem Aufstieg in die Landesliga 2 gab es für die Herren 30 des TC Weilheim nichts zu holen – 2:7 hieß es gegen den TC Mittenwald. Nach den Einzel war schon alles klar. Lechdig Sebastian Goslich war ein Sieg vergönnt (4:6, 6:3, 6:1), Martin Kindermann (6:4, 5:7, 10:8), Michael Illek (6:4, 6:2) und Hans-Jürgen Gerleit (6:3, 7:5) gewannen. Jörg Salewski musste verletzt aufgeben und konnte auch zum Doppel nicht mehr antreten.

Nonnenmann/Korbinian Wacker noch einen Sieg (6:2, 7:6). Am Samstag (13 Uhr) spielt der TC Weilheim erneut zu Hause. Gegner ist der TC Friedberg. ph

Starker Auftritt in der Bayernliga

Das lief bestens für die Herren 50 des TC Weilheim: Zum Start in die Bayernliga gewann das Team beim TC Erding mit 7:2. Die Entscheidung fiel schon in den Einzel. Frank Unterrainer (6:3, 6:1), Georg Fleischmann (6:1, 6:1), Martin Kindermann (6:4, 5:7, 10:8), Michael Illek (6:4, 6:2) und Hans-Jürgen Gerleit (6:3, 7:5) gewannen. Jörg Salewski musste verletzt aufgeben und konnte auch zum Doppel nicht mehr antreten.

Die beiden anderen Doppel, Unterrainer/Fleischmann und Kindermann/Gerleit, siegten jeweils. ph

Fußball

SV Unterhausen wieder in der Spur

Nach zwei Niederlagen (ohne selbst geschossenes Tor) sind die Fußballer des SV Unterhausen in der Abstiegsrunde N der A-Klasse mit einem 3:0 über den TV Stockdorf wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Für den Endstand sorgte Christoph Schilcher per Elfmeter – es war sein 15. Saisontreffer. Eine Niederlage kassierte derweil der SV Wessobrunn in der Abstiegsrunde L. Das Hinspiel gegen Eching hatte der SVW noch gewonnen, nun hieß es 1:3.

Da nutzte auch ein früher Führungstreffer nichts.

SV Unterhausen 3
TV Stockdorf 0
Tore: 1:0 (11.) Yannick Hartl, 2:0 (56.) Florian Weinhart, 3:0 (90.) Christoph Schilcher (Elfmeter). **Gelbe Karten:** Unterhausen 4, Stockdorf 5. **Zeitrafe:** Unterhausen (79.), Stockdorf (90.). **Schiedsrichter:** Max Gall. **Zuschauer:** 40.

FSV Eching 3
SV Wessobrunn 1
Tore: 0:1 (8.) Julian Sterr (Elfmeter), 1:1 (40.) Philipp Schmid, 2:1 (76.) Philipp Schmid, 3:1 (85.) Dominik Schmid (Elfmeter). **Gelbe Karten:** Eching 3, Wessobrunn 3. **Schiedsrichter:** Klaus Stülper. **Zuschauer:** 30. ph

SV Raisting und ESV Penzberg die großen Gewinner

MERKUR CUP Teams setzen sich im Kreisfinale der Buben durch – Mädchen aus dem Landkreis scheiden in Vorrunde aus

Raisting/Penzberg – Kreisfinale der Buben in Raisting, Vorrunde der Mädchen in Penzberg: Am gestrigen Donnerstag fanden im Landkreis gleich zwei Turniere im Merkur CUP statt. Dabei gab es Jugendfußball satt – samt Tore und Überraschungen.

In Raisting hatten die Gastgeber ordentlich Grund zum Jubeln. Die SVR-Jugend holte sich beim Kreisfinale den Turniersieg. Im Endspiel besiegte die Truppe den ESV Penzberg mit 2:1. Das Halbfinale gegen den FC Seeshaupt hatten die Raisting im Achtmeterschießen (1:1 nach regulärer Spielzeit) gewonnen. Der ESV Penzberg setzte sich in seinem Semifinale gegen die SG H.A.I. mit 1:0 durch. Insgesamt waren acht Teams am Start. Für die Raisting und Penzberger geht es nun auf der Ebene der Bezirksfinals weiter.

Auf dem Platz des ESV Penzberg kämpften am Freitag sieben Mädchen-Teams in



Raisting Jubelkreis: Die E-Junioren des SVR feierten beim Kreisfinale auf heimischer Anlage den Turniersieg und qualifizierten sich so fürs Bezirksfinale. FOTO: RABUSER



Der Einsatz war da: Die Spielerinnen des ESV Penzberg (in Weiß) und des SC Huglfing schafften es allerdings nicht in die nächste Runde des Merkur CUP. FOTO: HALMEL

zwei Gruppe um den Einzug in die Bezirksfinalrunde. Die findet allerdings komplett ohne Landkreismannschaften statt. Die gastgebende SG

Penzberg schied mit einem Sieg und zwei Niederlagen als Tabellendritter der Gruppe 1 genauso aus wie Mädchen des SC Huglfing und die Spie-

lerinnen der SG Birkland/Reichling/Rott/Wessobrunn. Den Sprung in die nächste Runde schafften dagegen der SC Pöcking-Possenhofen, der

SV Rot-Weiß Überacker, der TSV Herrsching und der SC Gröbenzell/Puchheim. Ausführliche Berichte zu den Turnieren folgen. or/rh

IHRE REDAKTION

Telefon 08 861 / 92 126; 142
Fax 08 81 / 1 89 18
E-Mail:
sport@weilheimer-tagblatt.de

FUSSBALL

Bezirksliga Süd

ASV Habach - SV Raisting	0:0
Freitag, 10. Mai	
FC Deisenhofen II - Jahn Landsberg	19:30
1. TSV Murnau	28 73:25 64
2. SV Aubing	28 76:35 63
3. 1.FC Penzberg	28 61:53 51
4. SV Raisting	28 51:32 49
5. SV Bad Heilbrunn	28 50:36 49
6. BCF Wolfratshausen	28 53:43 49
7. FC Deisenhofen II	28 56:56 40
8. FC Neuhadern	28 52:52 39
9. VfL Denklingen	28 51:58 39
10. FC Wacker Mün.	28 53:55 34
11. TSV Neuried	28 37:52 32
12. SpVgg Haidhausen	28 51:58 31
13. FT Jahn Landsberg	28 42:63 28
14. DJK Pasing	28 40:76 27
15. ASV Habach	28 33:52 25
16. TSV Brunnthal	28 33:66 19

Kreisliga Abstiegsrunde C	
SG Hausham - SV Münsing-A.	0:2
Freitag, 10. Mai	
1. SV Polling	7 14:10 19
2. SV Münsing-A.	7 11:9 18
3. Lenggrieser SC	7 13:10 14
4. TSV Peißenberg	7 6:9 9
5. WSV Unterammergau	7 10:10 9
6. SG Hausham	7 6:12 8

Kreisklasse Abstiegsrd. G	
FC Bad Kohlgrub - TSV Murnau II	0:7
Freitag, 10. Mai	
SG Antdorf/Iffeldorf - ESV Penzberg	20:00
1. SG Antdorf/Iffeldorf	7 18:5 20
2. ASV Eglfing	7 13:13 19
3. ESV Penzberg	7 13:13 17
4. TSV Murnau II	7 16:11 11
5. SG Oberau-Farchant	7 17:13 11
6. FC Bad Kohlgrub	7 8:30 2

A-Klasse Meisterrunde C	
J. Landsberg II - SV Stoffen/Lengenfeld	3:0
Freitag, 10. Mai	
1. FT Jahn Landsberg II	6 20:2 22
2. SG Lechsee	6 8:1 19
3. TSV Schongau	6 11:10 14
4. SV Erpfing	6 4:12 9
5. SV Stoffen/Lengenfeld	6 5:12 8
6. Wildsteig/Rottenb. II	6 2:13 3

A-Klasse Meisterrunde E	
SV Krün - SC Grainau	1:2
Freitag, 10. Mai	
1. SV Krün	7 30:10 22
2. ASV Habach II	7 25:14 21
3. SF Bichl	7 19:16 13
4. SC Grainau	7 12:14 12
5. 1.FC Garmisch-P. II	7 13:19 9
6. Bad Heilbrunn II	7 7:33 7

A-Klasse Abstiegsrunde L	
FC Issing II - SV Reichling	1:1
FSV Eching - SV Wessobrunn	3:1
Freitag, 10. Mai	
1. FSV Eching	8 25:10 22
2. SV Apfeldorf	7 17:20 14
3. SV Wessobrunn	8 16:15 14
4. FC Issing II	7 12:15 13
5. TSV Altenstadt II	8 10:13 9
6. SV Reichling	6 7:14 7

A-Klasse Abstiegsrunde N	
SV Unterhausen - TV Stockdorf	3:0
Freitag, 10. Mai	
1. SV Unterhausen	7 17:17 18
2. TSV Herrsching	7 12:8 17
3. TV Stockdorf	7 12:14 12
4. TSV Pähl	7 19:13 11
5. SV Münsing-A. II	7 13:13 10
6. SC Pöcking-P. II	7 8:17 7

B-Klasse Meisterrunde E	
Benediktbeuern II - SG Ascholding II	2:1
Freitag, 10. Mai	
1. ESV Penzberg II	7 17:3 22
2. FSV Höhenrain II	7 17:5 17
3. DJK Waldram III	7 16:13 15
4. SG Gaißbach/Wack. II	7 5:10 15
5. TSV Benediktbeuern II	8 11:11 13
6. SG Ascholding/Th. II	8 3:27 2

B-Klasse Abstiegsrunde N	
Freitag, 10. Mai	
Schlehdorf II - Hohenpeißenberg II	19:00
1. FC K Schlehdorf II	7 20:9 18
2. SV Lichtenau Weilheim	7 19:11 15
3. Hohenpeißenberg II	7 15:11 12
4. SV Wielenbach II	7 12:14 12
5. SG Hungerbach II	6 8:14 11
6. DJK Penzberg II	6 4:19 3

Meisterrunde C-Klasse E	
SV Herzogsägm. - TSV Ingenried II	1:4
Freitag, 10. Mai	
1. Buruggen/Bernb. III	6 22:6 21
2. TSV Steingaden II	6 20:6 19
3. SC Böbing II	6 9:11 9
4. TSV Ingenried II	6 7:20 9
5. SV Herzogsägmühle	6 6:21 2

Bezirksoberliga, Frauen	
FC Langengeisling - SV Saaldorf	1:0
SpVgg Röhrmoos-Gr. - FC Forstern II	0:3
TV Alttätting - MTV Dießen	1:3
Freitag, 10. Mai	
1. BCF Wolfratshausen	18 69:10 49
2. FSV Höhenrain	18 35:20 35
3. FC Forstern II	19 40:42 34
4. MTV Dießen	17 45:24 33
5. TV Alttätting-A.	18 34:27 33
6. TV Alttätting	19 48:39 26
7. FC Langengeisling	18 33:24 26
8. SV Saaldorf	19 35:33 25
9. SpVgg Röhrmoos-Gr.	18 25:36 20
10. TSV Eching	17 16:17 18
11. DJK Otting	17 33:40 14
12. FC Stern München II	17 22:42 10
13. TSV Neuried	19 13:94 3

Bezirksliga Obb., Frauen	
1880 München - FC Puchheim	2:4

Landesliga, B-Juniorinnen	
FC Stern München - SC Huglfing	4:0
Freitag, 10. Mai	
1. FFC Wacker Mün. II	12 60:7 32
2. FC Ingolstadt 04 II	12 54:15 25
3. VfB Durach	11 36:16 25
4. FC Stern München	11 27:20 20
5. FC Otobrunn	12 34:23 15
6. SC Huglfing	12 35:50 13
7. FC Augsburg	12 22:46 12
8. TSV Augsburg II	12 18:66 9
9. TSV Hollenbach	12 14:57 3

30. Merkur CUP 2024

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

uhlsport

merkurcup.com
Die Webseite rund um das Turnier

Unterstützt von

Ein Projekt der Münchner Zeitungsverlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

Kinder sind unsere Chance